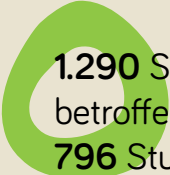


# Jahresbericht 2022




**139**  
schwerstkranke Kinder und Jugendliche wurden betreut.

**2.086**  
Ehrenamtsstunden




**1.290** Stunden war das Team in betroffenen Familien und weitere **796** Stunden in den Bereichen Spendenevents und Administration tätig.




Im Jahr 2021 stand das Betreuungsteam **5.778** mal im Rahmen von Telefonaten, Mails und SMS den Familien zur Seite.

**21** Trauerbegleitungen



Gesamt wurden **9.064** Betreuungsstunden in und mit den Familien verbracht.

**1.819**



Hausbesuche wurden durch das gesamte Betreuungsteam durchgeführt:

**299** Medizinische Betreuung

**499** Gesundheits- & Kinderkrankenpflege

**1.021** Psychosoziale & therapeutische Einsätze



# Umfassende Betreuung zu Hause

Das multiprofessionelle MOMO-Team begleitet schwerstkranke Kinder von 0–18 Jahren und ihre Familien medizinisch/pflegerisch, therapeutisch und psychosozial. MOMO ist ab der Diagnose der lebensbedrohlichen oder lebensverkürzenden Erkrankung eines Kindes, und über den Tod hinaus, für die ganze Familie da. So einzigartig wie jedes schwerstkranke Kind und jede familiäre Situation ist, so individuell geht auch MOMO auf den Bedarf an Betreuung ein. Das Angebot ist für die Familien kostenlos und zum Großteil spendenfinanziert.

MOMO betreut schwerstkranke Kinder und ihre Familien zu Hause – individuell ganz nach ihren Bedürfnissen.

Im März 2013 wurde MOMO Kinderpalliativzentrum von Caritas, CS Caritas Socialis und der mobilen Kinderkrankenpflege MOKI-Wien als Wiener Kinderhospiz gGmbH gegründet.

Das multiprofessionelle MOMO-Team vernetzt sich mit Fachleuten aus diversen Bereichen, um betroffene Familien bestmöglich begleiten zu können.

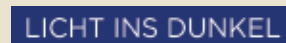


**MOMO Spendenkonto**  
 IBAN: AT57 2011 1822 1426 4500  
 BIC: GIBAATWWXXX  
 Bank: Erste Bank  
 Empfängerin:  
 MOMO Kinderpalliativzentrum  
 Ihre Spende ist steuerlich absetzbar:  
 Reg.Nr. SO 2858

**WIR BEDANKEN UNS  
 FÜR IHRE SPENDE.**



Anerkannte Einrichtung nach den Förder-  
 richtlinien des Fonds Soziales Wien,  
 gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.



Mittelherkunft		2022
<b>I. Spenden</b>		<b>€ 1.138.455</b>
a. ungewidmete Spenden	€ 945.491	
b. gewidmete Spenden	€ 192.964	
<b>II. Mitgliedsbeiträge</b>		<b>€ 0</b>
<b>III. Betriebliche Einnahmen</b>		<b>€ 307.326</b>
a. betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	€ 307.326	
b. sonstige betriebliche Einnahmen	€ 0	
<b>IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand</b>		<b>€ 68.970</b>
<b>V. Sonstige Einnahmen</b>		<b>€ 6.592</b>
a. Vermögensverwaltung	€ 139	
b. sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I bis IV enthalten	€ 6.453	
<b>VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>		
<b>VII. Auflösung von Rücklagen</b>		<b>€ 0</b>
<b>VIII. Jahresverlust</b>		<b>€ 0</b>
<b>Summe</b>		<b>€ 1.521.343</b>

Mittelverwendung		2022
<b>I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke</b>		<b>€ 947.021</b>
<b>II. Spendenwerbung</b>		<b>€ 216.536</b>
<b>III. Verwaltungsaufwand</b>		<b>€ 109.613</b>
<b>IV. Sonstiger Aufwand</b>		<b>€ 0</b>
<b>V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen</b>		<b>€ 248.173</b>
<b>VI. Zuführung zu Rücklagen</b>		<b>€ 0</b>
<b>VII. Jahresüberschuss</b>		<b>€ 0</b>
<b>Summe</b>		<b>€ 1.521.343</b>